

Als wahrer Publikumsmagnet erwies sich der kleine Wassermann. In einer neuen Geschichte aus der Feder von Otfried Preußler und seiner Tochter Regine Stigloher, die Daniel Napp wunderschön illustriert hat, wird erzählt, wie der kleine Wassermann sich wünscht, Herbstferien zu haben wie die Kinder aus dem Dorf, und auch verreisen möchte. Doch rund um den Mühlenweiher sind alle damit beschäftigt, sich auf den kommenden Winter vorzubereiten. Der Karpfen Cyprinus, der Biber Borkert – nicht einmal die frechen Frösche haben Zeit. Da muss der kleine Wassermann eben allein einen Ausflug auf seinem Floß machen! Ob das gut geht, das verfolgten viele aufmerksame kleine Zuhörer in der Vorlesestunde mit Ute Schmidt, die **Der kleine Wassermann – Herbst im Mühlenweiher** vorstellte. Mittlerweile gibt es drei Bilderbuchausgaben der Geschichte vom kleinen Wassermann, **Frühling im Mühlenweiher**, **Sommerfest im Mühlenweiher** und eben **Herbst im Mühlenweiher**, die alle in der Bücherei ausgeliehen werden können.



„Der kleine Wassermann“ - Vorlesestunde in der Bücherei

Weihnachtliche Vorlesestunde im Dezember

Die monatliche Vorlesestunde für Kinder findet am **Donnerstag, 18. Dezember**, von **16.00 bis 17.00 Uhr** statt. Ute Schmidt liest aus Stefanie Taschinski, **Die kleine Dame feiert Weihnachten**. Weihnachtspost von der kleinen Dame! Lilly ist ganz aufgeregt, als sie entdeckt, was die kleine Dame ihr geschickt hat: einen magischen Adventskalender! Hinter seinen Türchen wartet nicht nur eine wunderbare Welt, sondern auch eine wichtige Aufgabe auf Lilly und Karlchen: denn das Weihnachtsfest ist in Gefahr...

Barbara Willers · Gemeindebücherei

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

Bubenreuth, Birkenallee 51,
Untergeschoss des Rathauses,
Tel. 8839-27

Montag 15.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag 15.30 - 18.30 Uhr
Freitag 10.00 - 12.00 Uhr



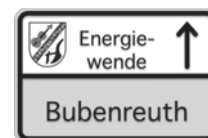
Letzter Ausleihtag vor Weihnachten ist **Freitag, 19. Dezember**. Vom 22. Dezember bis 6. Januar ist die Bücherei geschlossen. Der normale Ausleihbetrieb nach den Ferien beginnt wieder am **Donnerstag, 8. Januar 2015**.

Sperrung Mausloch

Wie uns zwischenzeitlich von der Stadt Erlangen offiziell mitgeteilt wurde, wird die Sperrung des Bubenreuther Weges (Mausloch) im Zuge der Arbeiten der DB-Projektbau bis voraussichtlich 23.12.2014 verlängert.

Damit verlängert sich auch die Geltungsdauer des Sonderfahrplans der Buslinie 253. Bitte beachten Sie auch die Aushänge an den Haltestellen. Anschließend gilt ein neuer Fahrplan, dieser wird in der Januarausgabe unseres Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Energiewende Bubenreuth



Im Dezember blickt man auf das vergangene Jahr zurück.

Vier Plenumssitzungen haben wir neben den zahlreichen Arbeitsgruppenterminen abgehalten. Zwei Bürgerforen wurden genutzt, um sich in die Ortsentwicklung einzubringen. Vieles haben die ehrenamtlich Aktiven für unser Bubenreuth erreicht. In diesem Jahr haben einige Arbeitsgruppen weiter an Fahrt aufgenommen.

Die jungen Gruppierungen, die sich für die Tauschbörse, Ideenwerkstatt, Nachbarschaftshilfe oder Hilfe für Flüchtlinge einsetzen, benötigen genauso Ihre Unterstützung wie der Arbeitskreis Energiewende mit seinen drei Arbeitsgruppen Energiesparen, Energieerzeugung und Ortsentwicklung.

Ganz herzlich möchte ich mich für das bisher geleistete Engagement bei allen Mitwirkenden bedanken. Bubenreuth wäre ärmer, wenn wir diese sich einbringenden Bürgerinnen und Bürger nicht hätten.

Wir können die guten Ideen nur weiterführen, wenn viele mitmachen und bereit sind, sich wenigstens für ein Projekt, einen Abschnitt oder einen Bereich stark zu machen. Aus dem großen Blumenstrauß der Aktivitäten ist für Sie, lieber Lesender, doch bestimmt auch ein interessantes Feld dabei.

Kommen Sie auf uns zu oder gehen direkt zu den einzelnen Arbeitsgruppen und machen Sie mit. Das wäre doch ein guter Vorsatz für das kommende Jahr!

Wenn Sie über die Termine und Tätigkeiten des Arbeitskreises informiert werden möchten, senden Sie eine Email an j.karl@web.de. Sie werden dann in den Verteiler der Energiewende Bubenreuth aufgenommen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, eine friedvolle und segensreiche Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Es wäre schön, wenn wir uns gesund und voll Tatendrang zur nächsten Plenumsitzung am 14. Januar um 20.00 Uhr im Rathaus treffen.

Johannes Karl

Leiter Arbeitskreis · Energiewende Bubenreuth

3. Bürgerforum „Forum der Entwürfe“ Wieder ein voller Erfolg!

Im Vorfeld des 3. Bürgerforums wurden die Entwürfe der Studierenden der TH Nürnberg vom 3. - 6. November 2014 in einer Ausstellung im Sitzungssaal des Rathauses präsentiert.



Studierende der TH, BM Stumpf, Prof. Woditsch

Fünf Projekte mit zahlreichen Modellen wurden dabei zusammen mit mehr als 30 detaillierten Plänen präsentiert. Zahlreiche Besucher nutzten an diesen Tagen die Möglichkeit, sich intensiv mit den studentischen Entwürfen auseinanderzusetzen und sich so auf das 3. Bürgerforum vorzubereiten.

Am Samstag, dem 8. November 2014 fand dann das dritte ganztägige Bürgerforum unter dem Motto „**Forum der Entwürfe**“ statt. Die Einladenden, Bürgermeister Stumpf, der Gemeinderat, die

TH Nürnberg und der Arbeitskreis Energiewende Bubenreuth, konnten im Laufe des Tages mehr als 150 Bürgerinnen und Bürger begrüßen, die sich mit großem Engagement konstruktiv an der Entwicklung des Ortes beteiligten. Die Moderation durch den Tag führte auch wieder das Büro PlanPlus in bewährter Weise durch.

Bereits im Vorzelt konnten sich die ankommenden Besucher anhand eines Modells von Gesamt-Bubenreuth über die neuen oder modifizierten Ortsteile informieren und zusätzliche Informationen von den Projektgruppen Verkehr und Soziales der TH Nürnberg aufnehmen. Als Ergänzung präsentierten die Arbeitsgruppen Energiesparen und -wandlung des Arbeitskreises Energiewende ihre aktuellen Arbeitsschwerpunkte und -ergebnisse.

Nach der Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Stumpf erläuterte Herr Friedrich von der Arbeitsgruppe Ortsentwicklung den Prozess Bubenreuth 4.0, stellte Wunsch und Realität gegenüber und skizzierte einen Zeithorizont für die anstehenden Aufgaben der Gemeinde. (http://www.ew-bubenreuth.de/html/tagesprogramm_3_bf.html).

In seiner anschließenden Präsentation ging Herr Bürgermeister Stumpf auf Projekte mit sofortigem Handlungsbedarf ein. Er erläuterte den Erkenntnis- und Diskussionsstand u. a. zur Mehrzweckhalle, zum immer dringender benötigten Hort, zu erforderlichen baulich-/energetischen Verbesserungen am Rathaus und zum geplanten Gewerbegebiet Hoffeld.

Anschließend präsentierte Herr Professor Woditsch mit seinen Studierenden die Entwürfe der Projekte

- Die Mitte / Posteläcker
- Mediacampus / Hoffeld
- Höfner / Museum
- Alter Ortsteil / Wiesenweg
- Bahnhof / EDEKA

In fünf Räumen konnten sich die Besucher und Teilnehmer beim Bürgerrundgang intensiv mit den Ideen der Studierenden auseinandersetzen und dabei Ergänzungen und Anregungen im Ideenspeicher hinterlegen. Eine Kurzfassung der Projekte finden sie auf unserer Internetseite unter http://www.ew-bubenreuth.de/html/tagesprogramm_3_bf.html.

Seit April 2013 arbeiteten etwa 20 Studierende aus den Bereichen Architektur, Soziales und Verkehr für die Gemeinde Bubenreuth an dem Projekt Bubenreuth 4.0.

In der Mittagspause verpflegte die Metzgerei Angermüller die Teilnehmer im Essenszelt wieder mit Pichelsteiner- und Gemüseintopf. Die Mitglieder der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg schenkten Kaffee aus und boten Waffeln an. Das eingenommene Geld von € 150.- spenden

unsere jungen Mitbürger an „I am Jonny e.V.“ (<http://www.iamjonny.de/>) – „Ein Kind muss sich auf morgen freuen können“.

Zahlreiche Teilnehmer nutzten die Pause zum Gedankenaustausch über die Ideen der Studierenden oder informierten sich an den Ständen der Initiativen Tauschen & Helfen, Flüchtlingshilfe und Nachbarschaftshilfe. Zusätzlich präsentierten die Vereine Bubenreuthem und Sportzentrum den Status ihrer Projekte. An einer weiteren Schautafel informierte die Gemeindeverwaltung über ihre zahlreichen Aufgaben, mit denen sie das Leben der Bürger begleitet.

Beim Mittagsimbiss lief im Hintergrund die Show der Bürgerbilder. Auf einem großen Poster mit allen eingesandten Bildern konnten die Bürger ihre Wertung abgeben und ihren Favoriten wählen. Weitere Informationen folgen im nächsten Gemeindeblatt.

Der Nachmittag gehörte der aktiven und gestaltenden Beteiligung der Bürger, der konkreten Umsetzung der Bürgerbeteiligung. In fünf Arbeitsgruppen – drei für das Hoffeld, zwei für die Ortsmitte - haben die Bürger ihre eigenen Ideen entwickelt und mit praktischer Hilfe der Studierenden in Modelle umgesetzt. Mit Baumaterial wie Schaumstoff und Knetmasse haben sie auf Luftbildern ihr „Hoffeld“ und ihre „Ortsmitte“ entworfen. Dabei haben die Arbeitsgruppen sofort die vormittags präsentierten Ideen der Studierenden aufgegriffen, weiterentwickelt und neue, eigene hinzugefügt. Dabei ist sichtbar geworden, wie verantwortungsvoll Bürger mit ihren neuen Ortsteilen umgehen und dabei sehr genau wissen, was unrealistisch ist und was machbar sein könnte. Allen Beteiligten war klar, dass dies nur der erste Schritt ist, dem weitere folgen müssen. Sehr hilfreich fanden die Teilnehmer die Unterstützung der Studierenden, die aufgrund der bisher mit vergleichsweise geringen Kosten verbundenen Zusammenarbeit mit der TH möglich wurde. Detaillierte Informationen zu den Ergebnissen der Arbeitsgruppen finden sie in der Januarausgabe unseres Mitteilungsblattes. Am Ende des Tages kürten die Bürger in geheimer Abstimmung den Entwurf „Mediacampus / Hoffeld“ mit dem Bürgerpreis. Herr Bürgermeister Stumpf überreichte dem Siegerteam Alexandra Wahl, Martin Beck und Anastasia Blinzler einen Scheck über € 500,-.



Bürgerpreis Mediacampus / Hoffeld©

Über die Ergebnisse zu „Der neue Gemeinderat fragt – Bürger antworten!“ wird ebenfalls in der kommenden Ausgabe berichtet.

In einer Blitzumfrage äußerten sich die Bürgerinnen und Bürger ausgesprochen positiv zu dieser Form der Bürgerbeteiligung, die maßgeblich durch die effektive Unterstützung der TH Nürnberg ermöglicht wurde.

Eine Bilderdokumentation und Schnappschüsse vom 3. Bürgerforum finden sie in der Rubrik „3. Bürgerforum -> Ergebnisse“ auf der Internetseite des AK Energiewende Bubenreuth <http://www.ew-bubenreuth.de>.

Der Arbeitskreis Energiewende Bubenreuth bedankt sich für das Interesse und Engagement der Bubenreuther bei inzwischen drei Bürgerforen. Dieser Prozess der Bürgerbeteiligung geht weit über die sonst üblichen Formate wie Bürgerinformationen, -versammlungen und -befragungen hinaus. Wie die intensiven Diskussionen und kreativen Entwürfe der Arbeitsgruppen gezeigt haben, gehen die Bürger sehr verantwortungsbewusst und lösungsorientiert mit der Gestaltung ihres Lebensumfeldes um. Man muss den Bürgern nur „echtes Beteiligen“ ermöglichen und sie mit einer auch für eine kleine Gemeinde finanzierbaren Unterstützung begleiten.

Dieter Raake · (Sprecher AG Ortsentwicklung)



**Deutscher Kinderschutzbund
Kreisverband Erlangen e.V.**

die lobby für kinder

Kinderschutzbund Erlangen e.V.,
Strümpellstraße 10, 91052 Erlangen
Elterntelefon (kostenlos)



montags bis freitags von 9 - 11 Uhr
dienstags und donnerstags von 17 - 19 Uhr
Verschiedene Veranstaltungen finden Sie unter
www.kinderschutzbund-erlangen.de



KINDERKRIPPE MÄUSELAND 

Am Bauhof 4b, 91088 Bubenreuth

☎ 09131 9231020 ✉ info@maeuseland.com

🕒 Öffnungszeiten: Mo – Fr 7.00 Uhr – 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Elisabeth Herbst